

Anpassung u. Entwicklung des ländlichen Raumes (Achse 3)

Unterlagenliste zum Förderungsantrag

BIOMASSENAHWÄRMESPROJEKT

Für die Bearbeitung und Begutachtung Ihres Projektes sind folgende Unterlagen vorzulegen:

1. Vollständig ausgefüllter und ordnungsgemäß unterfertigter Antrag	<input type="radio"/>
2. Unterfertigte Verpflichtungserklärung	<input type="radio"/>
3. Projektbeschreibung (Projektkonzept mit Grundidee, Ausgangssituation, konkrete Maßnahmen mit Kostenschätzungen, Ziele und erwartete Wirkungen)	<input type="radio"/>
4. Rohstoffkonzept	<input type="radio"/>
5. Wirtschaftlichkeitsberechnung und Finanzierungsplan	<input type="radio"/>
6. Mitgliederliste mit Betriebsbeschreibungen (Angaben über selbstbewirtschaftete land- und forstw. Nutzfläche...)	<input type="radio"/>
7. Kooperations- bzw. Gesellschaftsvertrag (mit mindestens 10-jähriger Laufzeit, in dem der gemeinsame Betrieb und die gemeinsame Finanzierung des Projektes festgelegt sind)	<input type="radio"/>
8. Abnehmerliste (Angabe der Anschlusswerte in kW u. der Anschlussbeiträge)	<input type="radio"/>
9. Wärmeliefervertrag (Muster) mit Angabe der Grund- und Wärmelieferungstarife; bei öffentlichen Gebäuden ist ein Gemeinderatsbeschluss vorzulegen	<input type="radio"/>
10. Einheitswertbescheid(-e der beteiligten Landwirte)	<input type="radio"/>
11. baubehördliche Bewilligung (Bauplan und Bescheid), bzw. gemeindeamtliche Bestätigung oder Abschrift der Bauanzeige, falls für das Projekt erforderlich, ansonsten Planskizze (projektbezogene Gebäudeteile gekennzeichnet, Größe und Lage ersichtlich)	<input type="radio"/>
12. Rohrnetz- und Lageplan von der Leitungstrasse	<input type="radio"/>
13. Sämtliche für die Errichtung und den Betrieb einer Biomasseheizanlage erforderlichen Bewilligungen nach dem Bau- und Gewerbeamt; Sollten weitere Genehmigungen (Betriebsanlage oder Naturschutz) erforderlich sein, so sind diese ebenfalls vorzulegen.	<input type="radio"/>
14. Nachweis über das eingezahlte Stammkapital über mindestens 15 % der Gesamtinvestitionskosten mittels Bankbestätigung	<input type="radio"/>
15. Bekanntgabe einer gemeinsamen Bankverbindung	<input type="radio"/>
16. ÖKL-Merkblatt Nr. 67, Rücksendung des vollständig ausgefüllten Datenblattes	<input type="radio"/>
17. technische Beschreibung der Kesselanlage	<input type="radio"/>
18. Auszug aus dem Firmenbuch	<input type="radio"/>
19. Satzung	<input type="radio"/>
20. Versicherungsnachweis nach Projektabschluss	<input type="radio"/>

Die angeforderten Bewilligungen bzw. Genehmigungen sowie die Eigenmittelnachweise bilden noch keine Voraussetzung für die Projektbegutachtung, sind allerdings spätestens bis vor Beihilfenbewilligung vorzulegen.